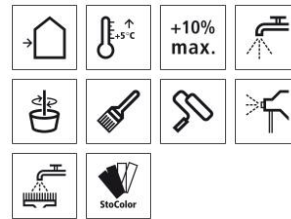


# Technisches Merkblatt

## StoColor Solical

Fassadenfarbe auf Silikat-Kieselbasis ohne bioziden Filmschutz



### Charakteristik

- Anwendung**
- außen
  - auf mineralischen Untergründen
  - zur Renovierung von organischen, nicht elastischen Untergründen
  - geeignet gemäß WTA Merkblatt 2-12 "Fassadenanstriche für mineralische Untergründe in der Bauwerkserhaltung und Baudenkmalpflege"
  - nicht geeignet für horizontale oder geneigte Flächen, die der Witterung ausgesetzt sind

- Eigenschaften**
- strukturerhaltend
  - sehr gut deckend
  - wasserabweisend
  - hoch witterungsbeständig
  - A2-s1, d0 gemäß EN 13501-1
  - besteht aus einer Kombination aus Kieselol und Kaliwasserglas
  - sehr hoch CO<sub>2</sub>- und wasserdampfdurchlässig
  - höchste Farbtonstabilität im Bereich von Silikatfarben
  - ohne bioziden Filmschutz
  - nicht filmbildend
  - lösemittel- und weichmacherfrei
  - Wasserdampf-Diffusionsstromdichte V: >2.000 g/(m<sup>2</sup>\*d)
  - auch mit X-black Technology erhältlich: Hitzeschild gegen solare Aufheizung

- Optik**
- matt (mineralisch)

- Besonderheiten/Hinweise**
- Dispersionssilikatfarbe gemäß DIN 18363

# Technisches Merkblatt

## StoColor Solical

### Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte	EN ISO 2811	1,4 - 1,6 g/cm <sup>3</sup>	
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN ISO 7783	0,01 m	V1 hoch
Wasserdurchlässigkeitsrate w	EN 1062-1	< 0,1 kg/(m <sup>2</sup> h <sup>0,5</sup> )	W3 niedrig
Wasserdampfdiffusions- widerstandszahl $\mu$	EN ISO 7783	50 - 70	
Glanz	EN 1062-1	Matt	G3
Trockenschichtdicke	EN 1062-1	150 $\mu$ m	E3 > 100; $\leq$ 200
Korngröße	EN 1062-1	< 100 $\mu$ m	S1 fein
Massenstromdichte V		> 2000 g/(m <sup>2</sup> *d)	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

### Untergrund

#### Anforderungen

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein.  
Feuchte oder nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden in den nachfolgenden Beschichtungen führen, z. B. Blasenbildung, Risse.

#### Vorbereitungen

Prüfen, ob vorhandene Beschichtungen tragfähig sind.  
Nicht tragfähige Beschichtungen entfernen.  
Algen- und pilzbefallene Fassadenflächen müssen vor einer Überarbeitung sorgfältig gereinigt werden. Die trockenen Flächen werden je nach Befall 1 - 2 mal mit StoPrim Fungal desinfiziert.  
Bei der Renovation von stark Algen- und pilzbefallenen Flächen und / oder bei der Anwendung mit augenscheinlich hohem Befallsdruck durch Mikroorganismen wird die Verwendung von StoColor Solical G empfohlen.

### Verarbeitung

#### Verarbeitungstemperatur

Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5 °C  
Oberste Untergrund- und Lufttemperatur: +30 °C

Die Untergrundtemperatur muss über der Taupunkttemperatur liegen. Die empfohlene Differenz beträgt +3 °C

#### Materialzubereitung

Verwendung als Zwischenbeschichtung: max. 10 % mit Wasser verdünnen.  
Verwendung als Schlussbeschichtung: max. 10 % mit Wasser verdünnen.

# Technisches Merkblatt

---

## StoColor Solical

Mit möglichst wenig Wasser verdünnen, um die Verarbeitungskonsistenz zu erreichen. Das Material vor der Verarbeitung gut aufrühren. Wenn das Material mit einer Maschine oder Pumpe verarbeitet wird, die Verarbeitungskonsistenz entsprechend einstellen.

Intensiv getöntes Material nur mit wenig Wasser verdünnen. Eine zu starke Verdünnung verschlechtert die Eigenschaften des Materials, z. B. in Bezug auf Verarbeitung, Deckvermögen und Farbtonintensität.

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	pro Anstrich	0,15 - 0,20	l/m <sup>2</sup>
	bei 2 Anstrichen	0,30 - 0,40	l/m <sup>2</sup>

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

### Beschichtungsaufbau

#### Grundierung:

Je nach Art und Zustand des Untergrundes können verfestigende, saugfähigkeitsregulierende Grundierungen notwendig werden. Auf mineralischen Untergrund ist die Verwendung einer saugfähigkeitsegalisierenden und haftvermittelnden Grundierung empfohlen.

#### Hinweis:

Fehlende Grundierung kann die Verarbeitungseigenschaften und das Erscheinungsbild des Produkts beeinträchtigen. Produkte: z. B. StoPrim Silikat, StoPlex W

#### Zwischenbeschichtung:

StoColor Solical

#### Schlussbeschichtung:

StoColor Solical

Je nach Untergrund und Farbton sind weitere Anstriche nötig.

Die technischen Daten basieren auf einem 2-fachen Anstrich.

### Applikation

Streichen, Rollen, Airless-Spritzen

#### Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung:

Eine Düsenverlängerung und eine flexible Schlauchpeitsche verwenden.

#### Nebelarmer Auftrag mit einem Airless-spritzgerät:

Düsengröße, Angabe in Inch: 0,019 - 0,021

Druck: 120 - 140 bar

#### Hinweis:

# Technisches Merkblatt

---

## StoColor Solical

- Bei den Angaben zur Düse und Druck handelt es sich um Empfehlungen. Infolge des Maschinentyps und den Objektbedingungen können sich die Einstellungen und Vorgaben für ein optimales Ergebnis ändern. Zusätzliche Informationen sind vom Maschinenhersteller zu beziehen.

---

### Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Hohe Luftfeuchtigkeiten, niedrige Temperaturen und ein geringer Luftaustausch verlängern die Härtings- und Trocknungszeiten.

Grundsätzlich sind bei ungünstigen Witterungsbedingungen geeignete Schutzmaßnahmen (z.B. Regenschutz) an der zu bearbeitenden oder frisch erstellten Fassadenfläche zu treffen. Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit: überarbeitbar nach ca. 8 Stunden.

---

### Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

## Liefern

### Farbton

Weiß, begrenzt tönbar nach StoColor System

#### Getöntes Material:

Material vor Verarbeitung prüfen, ob es dem bestellten Farbton entspricht. Geringe Farbtonabweichungen zu vorhergegangenen Lieferungen sind möglich. Nur Lieferungen mit gleicher Chargennummer an einer Fläche verwenden. Unterschiedliche Chargen sind vor der Verarbeitung zu mischen.

#### Farbtonstabilität:

Witterung, Feuchte, UV-Einstrahlung und Anlagerungen können die Beschichtungsoberfläche verändern. Farbtonveränderungen sind möglich. Der Veränderungsprozess ist dynamisch und wird durch klimatische Bedingungen und Exposition beeinflusst. Es gelten die jeweils aktuellen nationalen Regelungen, Merkblätter etc.

#### Füllstoffbruch:

Mechanische Belastungen können die Füllstoffe im Material beschädigen und so zu hellen Abzeichnungen führen. Das hat keinen Einfluss auf die Produktqualität und -funktionalität.

Farbtongenauigkeit: Witterungs- und Objektbedingungen beeinflussen die Farbtongenauigkeit und die Gleichmäßigkeit des Farbtons. Folgende Bedingungen (a - d) in jedem Fall vermeiden:

- a. ungleichmäßiges Saugverhalten des Untergrunds
- b. unterschiedliche Untergrundfeuchtigkeiten in der Fläche
- c. stellenweise stark unterschiedliche Alkalität und/oder Inhaltsstoffe aus dem Untergrund
- d. direkte Sonneneinstrahlung mit scharf abgegrenzter Schattenbildung auf der noch feuchten Beschichtung

# Technisches Merkblatt

## StoColor Solical

Auswaschungen von Hilfsstoffen:  
Bei noch nicht durchgetrockneten Beschichtungen kann eine Wasserbelastung, z. B. Tau, Nebel oder Regen, Hilfsstoffe aus der Beschichtung lösen und an der Oberfläche anlagern. Der Effekt ist abhängig von der Intensität des Farbtons unterschiedlich stark sichtbar. Dies hat keinen Einfluss auf die Qualität des Produkts. Die Effekte verschwinden bei weiterer Bewitterung.

**Verpackung** Eimer

### Lagerung

**Lagerbedingungen** Fest verschlossen und frostfrei lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**Lagerdauer** Die beste Qualität im Originalgebinde wird bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.:  
Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche  
Beispiel: 1450013223 - Lagerdauer bis Ende 45.KW in 2021

### Gutachten / Zulassungen

natureplus® - Zertifikat 0300-0701-046-2	StoTherm Wood Umwelt - Gesundheit - Funktion
Der Blaue Engel für Wärmedämmverbundsysteme - StoTherm Mineral L	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 24769 Umweltgerechter Wärmeschutz
Der Blaue Engel für Wärmedämmverbundsysteme - StoTherm Mineral	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 24770 Umweltgerechter Wärmeschutz
Der Blaue Engel für Wärmedämmverbundsysteme - StoTherm Classic® S1	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 25660 Umweltgerechter Wärmeschutz
Der Blaue Engel für Wärmedämmverbundsysteme - StoTherm Classic® L/MW	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 25661 Umweltgerechter Wärmeschutz
Der Blaue Engel für Wärmedämmverbundsysteme - StoTherm Classic® L/MW Aims®	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 34552 Umweltgerechter Wärmeschutz

### Kennzeichnung

**Produktgruppe** Fassadenfarbe

**Zusammensetzung** Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel  
anorganisches Bindemittel

# Technisches Merkblatt

---

## StoColor Solical

<b>GISCODE</b>	Polymerdispersion
	Titandioxid
	Silikatische Füllstoffe
	Wasser
	Hydrophobierungsmittel
	Verdicker
	Dispergiermittel
<b>BSW20</b>	Entschäumer

---

<b>Sicherheit</b>	Sicherheitsdatenblatt beachten! Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.
-------------------	--

<b>EUH210</b>	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
---------------	---

<b>EUH208</b>	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
---------------	--

Hierbei handelt es sich um Konservierungsstoffe.  
Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

<b>EUH211</b>	Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.
---------------	--

### Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

## Technisches Merkblatt

---

# StoColor Solical

Sto SE & Co. KGaA  
Ehrenbachstr. 1  
D - 79780 Stühlingen  
Telefon: 07744 57-0  
Telefax: 07744 57-2178  
infoservice@sto.com  
www.sto.de